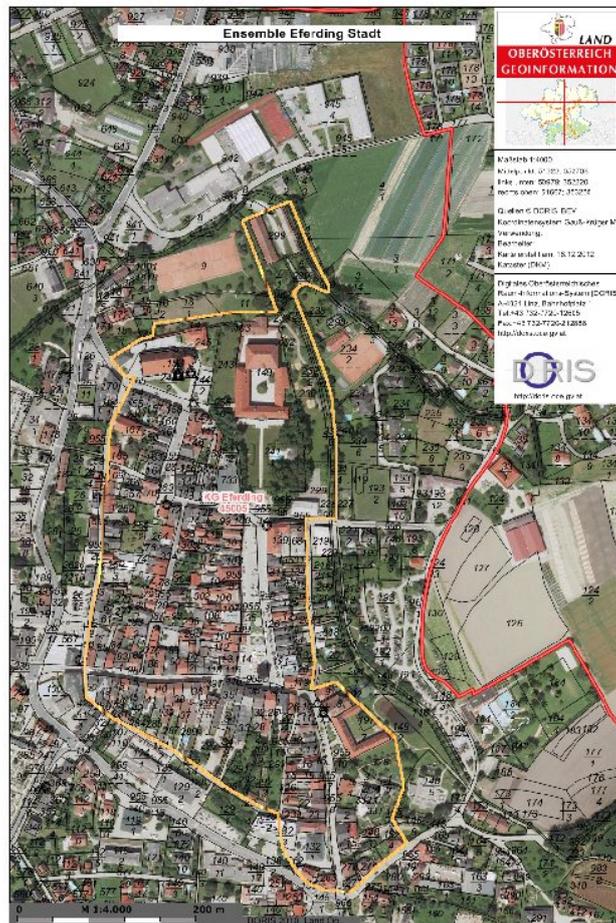


Ensemble Eferding, Stadtzentrum

Bundesland	Politischer Bezirk	Gemeinde	Katastralgemeinde	GIS Verortungsdaten (UTM-Daten)
OÖ	Eferding	Eferding	Eferding (45005)	UTM 33 427535,00 5351192,00



Bereits im Nibelungenlied wird der Ort „Everdingen“ erwähnt, der 1222 das Stadtrecht erhielt. An der Stelle der „Alten Burg“, die sich im Besitz der ehemaligen Grundherren, der Passauer Bischöfe, befunden hatte, ließ Graf Johann II. von Schaunberg gegen 1416 eine „Neue Veste“ errichten – ein Schloss, dessen unregelmäßige Anlage heute im Wesentlichen in Formen des 16. Jahrhunderts erscheint. Zusammen mit der spätgotischen Stadtpfarrkirche

dominiert es das nördliche Stadtgefüge, wo sich der älteste Siedlungskern vermuten lässt. Südlich davon verlaufen der trichterförmige Stadtplatz und die Schmiedstraße, zwei bereits im 13. und 14. Jahrhundert angelegte Straßenzüge, deren geschlossene Verbauung großteils auf das Mittelalter zurückgeht. Der an den Stadtplatz grenzende Schiferplatz wird an der Ostseite von der 1432 vollendeten Spitalskirche mit ihrem steinernen Pyramidenhelm beherrscht. Die Dichte der überlieferten Bausubstanz, die zu großen Teilen auf das Mittelalter zurückgeht, macht die Handelsstadt zu einem Denkmal von überregionaler Bedeutung.

© BDA